



Die Fest-Hypothek Eco

Mit der Fest-Hypothek Eco werden nachhaltige Bauprojekte und Einzelvorhaben wie z. B. die Installation einer Photovoltaikanlage aktiv unterstützt, um die CO₂-Emissionen des Gebäudeparks zu reduzieren. Sie profitieren von einem festen Zinssatz während der ganzen Laufzeit und vermeiden eine Mehrbelastung bei steigenden Zinsen.

Sie planen im Zusammenhang mit Ihrem Neu- oder Umbauprojekt nachhaltige, bauliche Investitionen mit direkter Klimawirkung zu tätigen, rechnen mit steigenden Zinssätzen und wollen ganz präzise budgetieren? Dann ist die Fest-Hypothek Eco genau die richtige Lösung für Sie.

Vorteile

- Fester Zinssatz während der ganzen Laufzeit
- Keine Mehrbelastung bei steigenden Zinssätzen
- Genaue, klare Budgetierung
- Förderung von energetischen Investitionen und damit Reduktion von CO₂-Emissionen
- Auch bei kleineren Einzelvorhaben profitieren
- Attraktive Zinsvergünstigung

Nachteile

- Unveränderte Belastung bei sinkenden Zinssätzen
- Kein Wechsel in ein anderes Modell während der Laufzeit möglich



Zinssatz	fix für die vereinbarte Laufzeit
Zinsvergünstigung	-0.30 %
Laufzeit	2 – 10 Jahre
Zinstermine	vierteljährliche Kontobelastung
Minimalbetrag	CHF 10'000
Kündigung	nur auf Laufzeitende möglich
Amortisation	Möglich, wenn vertraglich vereinbart. Auch indirekt über Sparen 3.

Voraussetzungen

Die Vergabe der Fest-Hypothek Eco ist immer an eine bevorstehende bauliche Investition bei einem Wohnobjekt geknüpft, die eine direkte Klimawirkung zur Folge hat. Als nachhaltige Gebäudeinvestitionen zählen:

- Neubauvorhaben, die überdurchschnittliche Kriterien hinsichtlich Energieeffizienz erfüllen
- Heizungsersatz (erneuerbarer Energieträger)
- Sanierung der Gebäudehülle (z. B. Fassade, Fenster, Dach, Kellerdecke)
- Eigenstromerzeugung (z. B. Installation einer Photovoltaikanlage)

Zur Beurteilung dieser Investitionen orientieren wir uns an offiziellen Zertifikaten sowie an offiziellen Labels und Fördergeldzusagen. Aus diesem Grund ist bei der Vergabe einer Fest-Hypothek Eco ein Nachweis gemäss der folgenden Tabelle zu erbringen.

Neubau	Umbau, Erweiterung, Sanierung, Renovation, Einzelmassnahme
GEAK der Klasse A (Effizienz Gesamtenergie), wobei der eingereichte GEAK nicht älter als 2 Jahre sein darf.	Förderusage für Einzelmassnahmen (z. B. Wärmedämmung von Einzelbauteilen, Gebäudemodernisierung in Etappen, Ersatz von fossilen und elektrischen Heizungen durch Wärmepumpen etc.).
Minergie-Zertifikat , wobei das eingereichte Minergie-Zertifikat nicht älter als 2 Jahre sein darf.	Verfügung der Pronovo: Nationale Förderstelle für erneuerbare Energien (wickelt das Förderprogramm bei Photovoltaikanlagen ab).
	Fensterersatz: Vorlage einer Auftragsbestätigung, eines Kostenvorschlags oder einer Rechnung zum Ersatz aller Fenster eines Gebäudes.
	GEAK der Klasse C (Effizienz Gesamtenergie), wobei der eingereichte GEAK nicht älter als 2 Jahre sein darf.
	Minergie-Zertifikat , wobei das eingereichte Minergie-Zertifikat nicht älter als 2 Jahre sein darf.

Fragen zu unseren Hypotheken?

Ihre Beraterin oder Ihr Berater steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Weitere Informationen:

☎ 0844 811 811 ✉ info@sgkb.ch ↗ sgkb.ch